



## MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

22. Februar 2016

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnspd@gmx.de](mailto:termine.koelnspd@gmx.de)

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### "Vorwärts und nicht vergessen ..!" - Zukunftskonvent der KölnSPD

Am zurückliegenden Samstag haben sich zahlreiche GenossInnen zum Zukunftskonvent der KölnSPD zusammen gefunden, um gemeinsam auf die OB Wahl zurück zu blicken und gemeinsam den Grundstein für die Zukunft der Kölner Sozialdemokratie zu legen. Die Ergebnisse werden nun in den nächsten Gremiensitzungen intensiv beraten! Wir halten Euch hierzu in der Montagspost auf dem Laufenden!

Damit dieser Konvent gelingen konnte, gilt der herzliche Dank allen, die im Vorfeld und am Tag des Konvent mitgeholfen haben: Gabriele Hammelrath, Gillian Zimmermann, Nele Eichler, Ibticem Mehri, Karl-Heinz Tillmann, Marion Tillmann, Tim Cremer, Anna Wohlt, Benedikt Dettling, Thomas Lupp, Eva Sundermann, Greta Schroers, Judith Silbernagel und Gabi Ziem.



---

## SPD vor Ort an Ostern „Rote Eier“ rechtzeitig ordern

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder Eure Bestellungen für rot eingefärbte Ostereier im Porzer Bürgerbüro entgegen. Herbert Clasen vom Liburer Bauernhof bietet Ostereier zu einem Stückpreis von 23 Cent an.

Die Abholung direkt vom Bauernhof organisiert jeder Ortsverein eigenständig und eine Bestellung ist ausschließlich nur über das Bürgerbüro möglich.

Der Abholtermin ist für Karfreitag, dem 25. März 2016 in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr festgelegt. Weitere Abholtermine sind nur nach Absprache mit dem Bürgerbüro möglich.

Der Bauernhof liegt in Porz-Libur, Margarethenstraße 80 in 51147 Köln.

Außerdem möchte ich Euch darauf hinweisen, dass nur eine Barzahlung möglich ist und Herr Clasen bei Bedarf eine Quittung ausstellen kann.

Eure verbindlichen Bestellungen mit Angabe des Ansprechpartners und Handynummer können bis Montag, dem 14. März 2016 von mir angenommen werden. Meine E-Mail-Adresse lautet: [buergerbuero-porz@web.de](mailto:buergerbuero-porz@web.de)

Spätere Bestellungen können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Bei evtl. Rückfragen steht Marion Euch gerne zur Verfügung!

Marion Tillmann  
Bürgerbüro Porz - Jochen Ott, MdL  
Hauptstraße 327 - 51143 Köln  
Telefon: 02203-1834522  
Fax: 02203-1834523



---

## Orden gesucht: Das Nährische Parlament wird 2018 90 Jahre alt

2018 feiert das nährische Parlament sein 90-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass suchen wir alle SPD-Orden seit 1928, die jährlich zum Nährischen Parlament von uns ausgegeben wurden. Vielleicht habt Ihr noch den einen oder anderen, den Ihr uns leihen würdet?

Wenn ja: schreibt einfach eine kurze Mail mit dem „Ordensjahrgang“ an [gabriele.ziem@spd.de](mailto:gabriele.ziem@spd.de) oder ruft unter 0221-92598112 an.



---

# Die SPD auf dem Weg zum Regierungsprogramm 2017

Mit dem Impulspapier „Starke Ideen für Deutschland 2025“ hat das Präsidium des SPD-Parteiorgans im letzten Jahr den Startschuss für die Programmdebatte zur Bundestagswahl



2017 gegeben. Eine Arbeitsgruppe des Ortsvereins Ehrenfeld hat sich intensiv mit diesem Papier beschäftigt und es mit dem SPD-Regierungsprogramm 2013 und dem Grundsatzprogramm von 2007 verglichen. Wir haben dabei festgestellt, dass das Papier in der Partei zu Recht wegen seiner deutlichen Kurskorrektur der SPD in Richtung Mitte bzw. nach rechts kritisiert wurde. Mit dem Beschluss des Bundesparteitags im Dezember 2015 „Wir schreiben Deutschlands Zukunft“ wurde das o.g. Papier, auch

wegen der vorherigen parteiinternen Kritik, abgeräumt und eine neue Diskussionsgrundlage für das Regierungsprogramm 2017 verabschiedet.

Die Partei ist nun aufgefordert auf dieser Grundlage programmatische Impulse, konkrete Ideen und Akzentuierungsvorschläge zu entwickeln. Diese sollen auf einer sogenannten Modernisierungskonferenz im Herbst zusammengeführt werden, bevor das Regierungsprogramm nach einer Mitgliederbefragung und einem Bürgerdialog im Juni 2017 vom Bundesparteitag beschlossen werden soll.

An dieser Positionsbestimmung wollen wir uns beteiligen, damit wir den Menschen in Deutschland 2017 ein Politikangebot unterbreiten können, das mit der SPD als starker linker Volkspartei eine klare Alternative zu einer Fortsetzung der Großen Koalition eröffnet. In Abstimmung mit dem Unterbezirksvorstand wollen wir als Ortsverein Ehrenfeld am 7. März den Startschuss für die Diskussion in Köln geben und haben angeboten, den weiteren Prozess und eure Veranstaltungen in den Ortsvereinen, Arbeitsgemeinschaften, Foren und Arbeitskreisen in den nächsten Monaten zu koordinieren und Impulse und Positionen am Ende in einem Antrag für einen Kölner Parteitag oder Parteirat zusammenzufassen.

**Wir laden alle Kölner GenossInnen ein zur Diskussion am Montag den 7. März mit Dietmar Nietan MdB (Bundesschatzmeister und langjähriger Vorsitzender der SPD Mittelrhein) ab 20:00 Uhr im Bürgerzentrum Ehrenfeld (Venloer Straße 429).**

Neben einer Vorstellung des Beschlusses des Bundesparteitags „Wir schreiben Deutschlands Zukunft“ durch Dietmar Nietan hat eine Arbeitsgruppe des Ortsvereins Ehrenfeld einige Thesen zu den Bereichen Steuerpolitik, Europapolitik/Flüchtlingspolitik und politische und berufliche Teilhabe von Armen für die anschließende Diskussion erarbeitet.



Den Beschluss des Bundesparteitags „Wir schreiben Deutschlands Zukunft“ findet ihr auf [www.spd-ehrenfeld.de](http://www.spd-ehrenfeld.de)

---

## Eure Veranstaltung auf dem Weg zum Regierungsprogramm

Eine lebendige Debatte zum Regierungsprogramm 2017 braucht viel Diskussion. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Ortsvereine, Arbeitsgemeinschaften, Foren und Arbeitskreise sich mit einer Veranstaltung zu einem Themenbereich beteiligen.

Wenn auch ihr eure Veranstaltung für alle Kölner GenossInnen öffnen wollt, schickt einfach eine Email mit eurer Idee oder dem konkreten Termin an [sebastian.bucher@spd-ehrenfeld.de](mailto:sebastian.bucher@spd-ehrenfeld.de). Wir bemühen uns, dass es möglichst wenige inhaltliche und terminliche Überschneidungen gibt und viele GenossInnen von eurer Veranstaltung erfahren.

### Termine

KölnSPD

#### Köln nach der Silvesternacht: Wie steht es um die Sicherheit? (nur für Parteimitglieder)?

Dienstag, 23. Februar 2016

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672, Köln

mit

Andreas Kossiski, MdL

stellv. Vorsitzender Innenausschuss Landtag NRW

Nach den unsäglichen Übergriffen gegen Frauen und den kriminellen Vorkommnissen der Silvesternacht stehen Polizei und Stadt, aber auch deren desaströse Öffentlichkeitsarbeit in der Kritik. Fragen nach dem Zustand der Inneren Sicherheit in Köln beschäftigen seitdem die öffentliche Diskussion, in der aber auch Halbwissen und Gerüchte Raum greifen.

Die Informationsveranstaltung will Hintergrundwissen darlegen, zur Versachlichung der Debatte beitragen und dabei auch den 15-Punkte-Plan der Landesregierung vorstellen, den Hannelore Kraft in der Sondersitzung des Landtags am 14. Januar präsentiert hat.

---

Kölner Bündnis gegen CETA

#### Für Demokratie und Sozialstaat - gegen Konzernmacht: CETA verhindern

Mittwoch, 24. Februar 2016

19.00 Uhr

Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 2-4, Köln

mit

Prof. Dr. Andreas Fisahn

Pia Eberhard

---

Kölner SPD-Bundestagsabgeordnete

## Fraktion vor Ort: Eine Welt aus den Fugen: Deutsche Außenpolitik vor neuen Herausforderungen

Montag, 29. Februar 2016

19.00 Uhr

Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln

mit

Dr. Rolf Mützenich, MdB

stellv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

Die deutsche Außenpolitik steht vor neuen Herausforderungen und Problemen, die viele Fragen aufwerfen. Denn: Die Welt scheint aus den Fugen zu sein! Das ist der Eindruck, den viele Menschen in Deutschland haben. Willy Brandt hat gesagt: „Nichts kommt von selbst. Und nur wenig ist von Dauer.“ Wir müssen uns heute mehr denn je um die Bewahrung des Friedens in Europa und der Welt kümmern.

---

Martin Dörmann

## Filmabend: Der Doppelort Ensen-Westhoven

Dienstag, 1. März 2016

18.30 Uhr

Dominikus-Brock-Haus im Alexianer Krankenhaus, Kölner Straße 64, 51149 Köln

Die 60-minütige Dokumentation des Journalisten Jürgen Schumann über Ensen-Westhoven zeigt das Leben und vor allem die Menschen im Veedel, sowohl im Hier und Jetzt als auch in vergangenen Tagen. Nach der viel beachteten Premiere im vorigen Jahr wurde wiederholt die Bitte geäußert, dass der Film noch einmal in einer öffentlichen Veranstaltung gezeigt wird.

Zum Filmabend mit anschließendem Gespräch lädt Martin Dörmann, MdB herzlich ein.

Der Eintritt ist frei!

---

OV Rath/Heumar

## Frühjahrsempfang

Sonntag, 6. März 2016

11.00 Uhr

Bürger- und Vereinszentrum Rath/Heumar, Rösrather Str. 603, 51107 Köln

mit

Katarina Barley

SPD-Generalsekretärin

Weitere Gäste sind: Oliver Krems (OV-Vorsitzender Rath/Heumar), Markus Thiele

(Bezirksbürgermeister im SB Kalk), Marco Pagano (Partei- und Fraktionsvorsitzender in der BV Kalk) und Martin Dörmann, MdB.

Der OV Rath / Heumar freut sich über rege Beteiligung und natürlich auch über Mithilfe bei der Organisation und Durchführung.

---

KölnSPD

## Die SPD auf dem Weg zum Regierungsprogramm 2017

Montag, 7. März 2016

20.00 Uhr

BüZe Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln

mit

Dietmar Nietan, MdB

SPD-Bundeschatzmeister

--- Veranstaltung nur für SPD-Parteimitglieder ---

Als Diskussionsgrundlage für das Programm zur Bundestagswahl 2017, hat der Bundesparteitag im Dezember mit breiter Mehrheit ein Diskussionspapier mit dem Titel „Wir schreiben Deutschlands Zukunft“ beschlossen.

Nach vier Regionalkongressen in der ersten Jahreshälfte 2016 sollen in sieben Perspektiv-AGs programmatische Impulse, konkrete Ideen und Akzentuierungsvorschläge entwickelt und auf einer sogenannten Modernisierungskonferenz im Herbst zusammengeführt werden.

Darauf aufbauend soll das Regierungsprogramm entworfen und nach Mitgliederbefragung und Bürgerdialog im Juni 2017 vom Bundesparteitag beschlossen werden.

Wir wollen uns in Köln aktiv an der Positionsbestimmung und inhaltlichen Ausrichtung unserer Partei für die Bundestagswahl 2017 beteiligen, damit wir den Menschen in Deutschland 2017 ein Politikangebot unterbreiten können, das mit der SPD als starker linker Volkspartei eine klare Alternative zu einer Fortsetzung der Großen Koalition eröffnet.

Wir Ehrenfelder wollen den Startschuss für die Programmdiskussion im Unterbezirk geben und laden dazu alle interessierten Genossinnen und Genossen ein.

<https://www.facebook.com/events/1016633741734935/>

---

SB Porz/Poll

## Frühjahrsempfang

Montag, 7. März 2016

18.30 Uhr

Festsaal des Bezirksrathauses Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70/Alfred-Moritz-Platz, 51143 Köln

mit

Ralf Jäger

NRW-Innenminister

Auch im Namen unserer Ratsmitglieder Elfi Scho-Antwerpes, Monika Möller, Christian Joisten und Frank Schneider laden wir Sie recht herzlich zu unserem diesjährigen Frühjahrsempfang ein.

Vor und nach der Rede von Ralf Jäger besteht Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit unseren Mandatsträgern aller politischen Ebenen. Einen Imbiss erhalten Sie zu zivilen Preisen. Getränke sind frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

---

Jochen Ott, MdL

## Verkehr im Süden zwischen Porz und Niederkassel

Montag, 14. März 2016

18.00 Uhr

Restaurant Groov-Terrassen, Am Markt 4 in 51143 Köln-Porz

mit

Jürgen Fenske

Vorstandsvorsitzender der KVB

Die Landtagsabgeordneten Jochen Ott und Achim Tüttenberg laden herzlich zu dieser Informationsversammlung ein.

„Wie ist der Planungsstand zu alternativen Verkehrsentlastungen zwischen Porz und Niederkassel?“ - „Wie kann die Porzer Hauptstraße tatsächlich vom Verkehr entlastet werden?“ - „Wann wird endlich die Linie 7 verlängert?“

Wir möchten all Ihre Fragen rund um den „Verkehr zwischen Porz und Niederkassel“ beantworten. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

---

Sozialforum

## Sozialdemokratische Flüchtlingspolitik in Köln

Montag, 14. März 2016

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Deutschland ist der Notanker für viele Menschen geworden, ein Ort der Hoffnung auf Überleben und Zukunft. Staatliche Behörden, Stadtverwaltungen, lokale Hilfsorganisationen und eine überwältigende Zahl ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer arbeiten bis an die Belastungsgrenzen daran, Aufnahme und Integration der Flüchtlinge zu bewältigen – und oft darüber hinaus.

Das gilt auch in Köln. Die Hilfsbereitschaft der Kölner Bürgerinnen und Bürger ist überwältigend groß. Seit der Silvesternacht jedoch hat sich bei vielen der Ton verändert. In den Leserbriefen der Kölner Presse machen sich auch andere Töne breit. Skeptische, frustrierte, nicht selten auch offen rassistische. Auch aus der sogenannten Mitte der Gesellschaft.

Wir wollen diskutieren, was das für uns konkret bedeutet und in Bezug auf die Kommune folgende Fragen stellen:

1. Was plant die Stadt Köln neben der kurzfristigen Unterbringung der Flüchtlinge an langfristigen Integrationsmaßnahmen in allen Dezernatsbereichen?
2. Wer koordiniert die städtischen Integrationsmaßnahmen mit welchen Kompetenzen?
3. Wie hoch ist der Finanzbedarf der Stadt und welche Zuschüsse von Bund und Land werden erwartet?
4. Welche Integrationsmaßnahmen in den Kölner Arbeitsmarkt plant die Agentur für Arbeit sowie das Jobcenter und wie hoch ist der Finanzbedarf kurz- und mittelfristig?

Gesprächspartner aus Verwaltung, Agentur für Arbeit und Rat sind dazu geladen.

## Um 22 Uhr ist alles vorbei!? - Neue Lärmschutzregeln für Köln?

Dienstag, 22. März 2016

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Köln ist eine der buntesten und spannendsten Metropolen unseres Landes. Ohne Zweifel trägt auch die Kölner Nacht- und Veranstaltungskultur zum guten Ruf der Domstadt bei. Und dennoch klagen Veranstalter immer wieder über die sehr restriktiven Lärmschutzregeln, gerade bei Open



Air Veranstaltungen. So muss das Straßenfest und die Tanzbühne des CSD alljährlich bereits um 22 Uhr schließen und das mitten in der Stadt. Ebenso wurden in den vergangenen Jahren Public Viewing Veranstaltungen über 22 Uhr hinaus sehr restriktiv geregelt, was die Kölnerinnen und Kölner zum Beispiel zur WM 2014 deutlich zu spüren bekamen. Von den andauernden Konflikten vor den Kneipen der Stadt und auf den beliebten Innenstadtplätzen mal ganz zu schweigen.

Doch es kommt Bewegung in die Debatte: So hat Bundesbauministerin Barbara Hendricks bereits verkündet, dass zur diesjährigen EM der Lärmschutz gelockert werden soll und diskutiert darüber hinaus sogar die Einführung einer neuen Bezeichnung im Baurecht, das 'Urbane Mischgebiet', die der Lebenskultur in den urbanen Zentren Rechnung tragen soll. Und auch von der

Landesregierung erreichen uns die frohen Nachrichten, dass Köln zukünftig 17 anstatt bislang 10 Veranstaltungen genehmigen kann, die über 22 Uhr hinaus Lärm verursachen.

Hierzu möchten wir mit Euch ins Gespräch kommen und gemeinsam diskutieren: Wie ist die Situation in Köln? Sind die Regeln klar und fair, sowohl für Anwohner als auch für die Kulturschaffenden und Veranstalter? Wie können wir uns in die laufenden Debatten einbringen, um Kölns Interessen angemessen zu vertreten?

Als Gesprächspartner im Rahmen unseres Themenaufschlags freuen wir uns auf:

**Jochen Ott, MdL**

stellv. Fraktionsvorsitzender der SPD-Landtagsfraktion für die Bereiche Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr und Vorsitzender der KölnSPD.



---

Die Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten laden ein

## Fraktion vor Ort: Herausforderungen der Innenpolitik Öffentliche Sicherheit – Asyl - Integration

Dienstag, 19. April 2016

19.00 Uhr

mit

Eva Högl, MdB

stellv. SPD-Bundestagsfraktionsvorsitzende

Die SPD-Bundestagsfraktion hat zu Jahresbeginn auf ihrer Klausurtagung beschlossen, die öffentliche Sicherheit zu einem Schwerpunktthema in diesem Jahr zu machen. Wir werden weiterhin wachsam sein müssen, denn Alltagskriminalität, Rechtsextremismus und internationaler Terror sind große Herausforderungen unserer Zeit. Zusätzlich dürfen wir nicht die Ängste und Sorgen der Menschen aus den Augen lassen, die sich Gedanken wegen des großen Flüchtlingsstrom nach Westeuropa machen.

---

Die Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten laden ein

## Fraktion vor Ort: Industrie 4.0

Montag, 23. Mai 2016

19.00 Uhr

Weitere Infos folgen.

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;  
Bildnachweise: maxbasel, privat***